

Wahrnehmungsförderung im Alltag

Montag - Information

Wussten Sie was eigentlich zur Wahrnehmung gehört? Neben Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Fühlen/ Tasten spielen noch Körperwahrnehmung und Gleichgewicht eine wichtige Rolle.



Dienstag - Achtsamkeit im Alltag

Im Alltag beschäftigen wir uns permanent mit verschiedenen Wahrnehmungsreizen. Sie können ihr Kind dabei mit gezielten Fragen unterstützen: Was ist größer? Die Melone oder die Weintraube? Was ist süß oder sauer? Die Schokolade oder die Zitrone? Was ist rund oder eckig? Der Ball oder der Würfel?



Mittwoch - Bastelidee

Anhänger aus Salzteig basteln:

2 Tassen Mehl, 2 Tassen Salz und 1 Tasse Wasser mixen. Teig kneten, ausrollen, ausstechen und Salzfiguren trocknen lassen. Trockene Salzfiguren (z.B. mit Tuschkarte) anmalen und fertig sind selbstgemachte Anhänger!



Donnerstag - Anregungen für den Alltag

- Blätter sammeln, betrachten und unterscheiden, trocknen lassen und Umrandung/Struktur abmalen
- Beim Waschen und Abtrocknen werden die Körperteile benannt oder im Ratespiel erfragt
- Schnee/Eiswürfel in die Hände nehmen, tauen lassen und beobachten/ Gefühl beschreiben



Freitag - Spielidee

Malen mit Fingerfarbe auf einem großen Blatt; Malen mit Schaumbad/Rasierschaum in der Badewanne; Spiel „Verfühlt nochmal“; Fühlsäckchen; Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist... (Farbe, Form, Muster, Mengen o.ä. benennen); Spiel „Blinde Kuh“ oder „Pantomime“



Wochenendhighlight

Baut eure eigene Fühlstrecke! Sucht verschiedene Materialien draußen und zu Hause, wie z.B. Schwämme, Tücher, Äste, Lappen, Folien, Steine usw. und legt euch einen Fühlparcours. Zuerst können die Hände erfühlen, dann die Füße (ohne Socken/Schuhe), erst mit und dann ohne hinzuschauen.

